

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.03.2014

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 27.03.2014

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname: Silbertauchbad**
- **Artikelnummer:** 507204, 507230, 507231, 507153
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches**
Oberflächenwirksames Mittel
Reiniger
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**
Gebr. Boley GmbH & Co. KG
Julius-Hölder-Str. 2
D – 70597 Stuttgart

Telefon: +49-(0) 711 132 71-0
Fax: +49-(0) 711 132 71-90
Sachkundige Person gem. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006: Hr. Lutz
- **Auskunftgebender Bereich:**
Herr Lutz
Telefon: +49-(0) 711 132 71-0
Fax: +49-(0) 711 132 71-90
- **1.4 Notrufnummer:**
Zu den üblichen Geschäftszeiten:
Montag - Donnerstag, von 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Freitag, von 8.00 - 12.00 Uhr
Telefon: +49-(0) 711 132 71-0

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Carc. 2 H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.
Repr. 2 H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.
Aquatic Chronic 3 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- **Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG**
Xn; Gesundheitsschädlich
R40: Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
Xi; Reizend
R41: Gefahr ernster Augenschäden.
R52/53: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**
Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.
- **Klassifizierungssystem:**
Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.03.2014

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 27.03.2014

Handelsname: Silbertauchbad

(Fortsetzung von Seite 1)

- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme**



GHS07 GHS08

- **Signalwort** Achtung
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**
Thioharnstoff
- **Gefahrenhinweise**
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- **Sicherheitshinweise**
P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
- **Zusätzliche Angaben:**
Enthält Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
- **2.3 Sonstige Gefahren**
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische**
- **Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.
- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 62-56-6	Thioharnstoff	3<5%
EINECS: 200-543-5	Xn R22-40-63; N R51/53	
Indexnummer: 612-082-00-0	Carc. Cat. 3, Repr. Cat. 3	
	Carc. 2, H351; Repr. 2, H361d; Aquatic Chronic 2, H411;	
	Acute Tox. 4, H302	
CAS: 7664-38-2	Phosphorsäure	1<3%
EINECS: 231-633-2	C R34	
Indexnummer: 015-011-00-6	Met. Corr.1, H290; Skin Corr. 1B, H314	
Reg.nr.: 01-2119485924-24-XXXX		
CAS: 7664-93-9	Schwefelsäure	1<3%
EINECS: 231-639-5	C R35	
Indexnummer: 016-020-00-8	Skin Corr. 1A, H314	
Reg.nr.: 1-2119458838-20-0069		
CAS: 95-14-7	Benzotriazol, (in atembarer Form)	1<3%
EINECS: 202-394-1	Xn R20/22; Xi R36	
	R52/53	
	Flam. Sol. 1, H228; Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H332;	
	Eye Irrit. 2, H319; Aquatic Chronic 3, H412	

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.03.2014

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 27.03.2014

Handelsname: Silbertauchbad

(Fortsetzung von Seite 2)

- **Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien / Kennzeichnung der Inhaltsstoffe**
Phosphate, nichtionische Tenside, BENZOTRIAZOLE < 5%
- **Zusätzliche Hinweise:**
Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **Allgemeine Hinweise:** Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
- **Nach Einatmen:**
Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.
Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.
- **Nach Hautkontakt:**
Mit warmem Wasser abspülen.
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
Im allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.
- **Nach Augenkontakt:**
Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- **Nach Verschlucken:**
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
Sofort Arzt hinzuziehen.
Erbrechen auslösen, falls Patient bei Bewußtsein. Arzthilfe.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Hinweise für den Arzt:**
Symptomatische Behandlung (Dekontamination, Vitalfunktionen), kein spezifisches Antidot bekannt.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**
Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
Das Produkt ist nicht brennbar.
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Nach Verdampfen des Wassers (z.B. bei Großbränden) können bei weiterem Erhitzen folgende Stoffe freigesetzt werden:
Kohlendioxid (CO₂)
Kohlenmonoxid sowie möglicherweise giftige Rauch- und Schwelgase in Folge unvollständiger Verbrennung.
Phosphoroxide
Schwefeloxide (SO_x)
Stickoxide (NO_x)
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:**
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Vollschutzanzug tragen.
- **Weitere Angaben**
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.
Dieses Material brennt erst nach Verdampfen des Wassers.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.03.2014

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 27.03.2014

Handelsname: Silbertauchbad

(Fortsetzung von Seite 3)

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.
Bei Eindringen in den Boden zuständige Behörden benachrichtigen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.
Für große Mengen: Produkt abpumpen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.
Aerosolbildung vermeiden.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Das Produkt ist nicht brennbar.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
Eindringen in den Boden sicher verhindern.
Bei der Lagerung sind die gültigen Vorschriften zur Lagerung wassergefährdender Stoffe entsprechend der Wassergefährungsklasse zu beachten (z.B. WHG, VAWs, Löschwasserrückhalterichtlinie, etc.).
- **Zusammenlagerungshinweise:**
Getrennt von Lebensmitteln lagern.
Nicht zusammen mit Säuren lagern.
Nicht zusammen mit Alkalien (Laugen) lagern.
Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Die auf dem Etikett angegebene Haltbarkeit, bezieht sich nur auf korrekte Lagerhaltung von geschlossenen Gebinden.
- **Lagerklasse:** Lagerklasse 12: Nicht brennbare Flüssigkeiten (TRGS 510)
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**
Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.03.2014

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 27.03.2014

Handelsname: Silbertauchbad

(Fortsetzung von Seite 4)

- **8.1 Zu überwachende Parameter**

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

- **7664-38-2 Phosphorsäure (1<3%)**

- AGW (Deutschland) 2 E mg/m³
2(l);DFG, AGS, Y

- IOELV (Europäische Union) Kurzzeitwert: 2 mg/m³
Langzeitwert: 1 mg/m³

- **7664-93-9 Schwefelsäure (1<3%)**

- MAK (Deutschland) 0,1E mg/m³

- **95-14-7 Benzotriazol, (in atembarer Form) (1<3%)**

- MAK (Deutschland) vgl.Abschn.IIb

- **DNEL-Werte**

- **7664-38-2 Phosphorsäure**

- Inhalativ DNEL 2,92 mg/m³ (Arbeiter Langzeit)
0,73 mg/m³ (Allgemeine Öffentlichkeit Langzeit)

- **7664-93-9 Schwefelsäure**

- Inhalativ DNEL 0,1 mg/m³ (Arbeiter Kurzzeit)
0,05 mg/m³ (Arbeiter Langzeit)

- **PNEC-Werte**

- **7664-93-9 Schwefelsäure**

- PNEC 8,8 mg/l (Abwasseraufbereitungsanlage)
0,002 mg/l (Sediment Meerwasser)
0,002 mg/l (Sediment Süßwasser)
0,00025 mg/l (Meerwasser)
0,0025 mg/l (Süßwasser)

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

- **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

- **Persönliche Schutzausrüstung:**

- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

- Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
 - Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
 - Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
 - Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
 - Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

- **Atemschutz:** Atemschutz nur bei Aerosol- oder Nebelbildung.

- **Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz:** Filter FFP2

- **Handschutz:**

- Schutzhandschuhe

- Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

- **Handschuhmaterial**

- Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

- Nitrilkautschuk

- Chloroprenkautschuk

- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

- Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.03.2014

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 27.03.2014

Handelsname: Silbertauchbad

(Fortsetzung von Seite 5)

- **Augenschutz:** Schutzbrille
- **Körperschutz:**
Körperschutzmittel in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auswählen, z.B. Schürze, Schutzstiefel, Chemikalienschutzanzug (nach DIN-EN 465).

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

- **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**
- **Allgemeine Angaben**
- **Aussehen:**
 - **Form:** Flüssig
 - **Farbe:** Farblos
- **Geruch:** Geruchlos
- **pH-Wert bei 20 °C:** 2,4
- **Zustandsänderung**
 - **Schmelzpunkt/Schmelzbereich:** Nicht bestimmt.
 - **Siedepunkt/Siedebereich:** 100 °C
- **Flammpunkt:** Nicht anwendbar.
- **Entzündlichkeit (fest, gasförmig):** Der Stoff ist nicht entzündlich.
- **Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
- **Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
- **Explosionsgrenzen:**
 - **Brandfördernde Eigenschaften** Das Produkt ist nicht brennbar.
- **Dampfdruck bei 20 °C:** 23 hPa
- **Dichte bei 20 °C:** 1,02 g/cm³
- **Dampfdichte** Nicht bestimmt.
- **Verdampfungsgeschwindigkeit** Nicht bestimmt.
- **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** Vollständig mischbar.
- **Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):** Nicht bestimmt.
- **Viskosität:** dünnflüssig
- **Lösemittelgehalt:**
 - **Organische Lösemittel:** 0,0 %
 - **VOC (EU)** 0,00 %
- **9.2 Sonstige Angaben** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität**
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmässiger Lagerung und Handhabung.
Reaktionen mit Oxidationsmitteln.
Reaktionen mit Alkalien (Laugen).
Reaktionen mit starken Säuren.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.03.2014

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 27.03.2014

Handelsname: Silbertauchbad

(Fortsetzung von Seite 6)

- **10.5 Unverträgliche Materialien:**
Starke Oxidationsmittel
Konzentrierte Säuren und Laugen
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
Zu Zersetzungsprodukten im Brandfall vergleiche Kap. 5

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

- **Akute Toxizität:**

- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

62-56-6 Thioharnstoff

Oral LD 50 1750 mg/kg (Ratte)

Dermal LD 50 > 2800 mg/kg (Kaninchen)

7664-38-2 Phosphorsäure

Oral LD 50 2600 mg/kg (Ratte)

NOEC (48h) 56 mg/l (Daphnia magna)

7664-93-9 Schwefelsäure

Oral LD 50 2140 mg/kg (Ratte)

95-14-7 Benzotriazol, (in atembarer Form)

Oral LD 50 560 mg/kg (Ratte)

Dermal LD 50 > 10000 mg/kg (Kaninchen)

Inhalativ LC 50 (4h) 1,4 mg/l (Ratte)

- **Primäre Reizwirkung:**

- **an der Haut:** Keine Reizwirkung.

- **am Auge:** Starke Reizwirkung mit Gefahr ernster Augenschäden.

- **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

- **Subakute bis chronische Toxizität:**

7664-38-2 Phosphorsäure

Oral NOAEL 250 mg/kg (Ratte) (OECD 422)

- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:

Gesundheitsschädlich

Reizend

- **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**

Carc. 2, Repr. 2

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **12.1 Toxizität**

- **Aquatische Toxizität:**

62-56-6 Thioharnstoff

EC 10 (18h) 1265 mg/l (Pseudomonas putida)

EC 50 (24h) 6,8 mg/l (Scenedesmus subspicatus)

EC 50 (48h) 35 mg/l (Daphnie)

LC 50 (48h) > 10000 mg/l (Leuciscus idus)

LC 50 (96h) 10000 mg/l (Brachydanio rerio)

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.03.2014

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 27.03.2014

Handelsname: Silbertauchbad

(Fortsetzung von Seite 7)

7664-38-2 Phosphorsäure

EC 50 (48h) > 100 mg/l (Daphnia magna) (OECD 202)

EC 50 (72h) > 100 mg/l (Desmodesmus subspicatus) (OECD 201)

LC 50 (96h) 138 mg/l (Gambusia affinis)

NOEC (72h) 100 mg/l (Desmodesmus subspicatus) (OECD 201)

7664-93-9 Schwefelsäure

LC 50 (96h) 16 - 28 mg/l (Lepomis macrochirus)

95-14-7 Benzotriazol, (in atemberarer Form)

EC 50 (48h) 91 mg/l (Daphnia magna)

EC 50 (72h) 102 mg/l (Scenedesmus subspicatus)

IC 50 (72h) 231 mg/l (Desmodesmus subspicatus)

LC 50 (96h) > 100 mg/l (Brachydanio rerio)

25 mg/l (Leuciscus idus)

39 mg/l (Salmo gairdneri)

- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** schwer biologisch abbaubar

- **Biologische Abbaubarkeit**

62-56-6 Thioharnstoff

Biolog. Abbaubarkeit 0 % (OECD 301 C) ((34 d))

3 % (OECD 301 E) ((28 d))

95-14-7 Benzotriazol, (in atemberarer Form)

Biolog. Abbaubarkeit 90%(28d) % (OECD 302 B)

- **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- **Ökotoxische Wirkungen:**

- **Bemerkung:** Schädlich für Fische.

- **Weitere ökologische Hinweise:**

- **Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

schädlich für Wasserorganismen

- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

- **PBT:** Nicht anwendbar.

- **vPvB:** Nicht anwendbar.

- **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

- **Empfehlung:**

Muß unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

- **Abfallschlüsselnummer:**

Die genannten Abfallschlüssel sind Empfehlungen aufgrund der bestimmungsgemäßen Verwendung dieses Produktes. Spezielle Verwendung und Entsorgungsgegebenheiten beim Verwender können jedoch auch eine andere Abfallschlüsselzuordnung erfordern.

- **Europäisches Abfallverzeichnis**

11 01 11* wässrige Spülflüssigkeiten, die gefährliche Stoffe enthalten

11 01 98* andere Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten

16 03 05* organische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.03.2014

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 27.03.2014

Handelsname: Silbertauchbad

(Fortsetzung von Seite 8)

- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:**
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- **14.1 UN-Nummer**
- **ADR, ADN, IMDG, IATA** entfällt
- **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**
- **ADR, ADN, IMDG, IATA** entfällt
- **14.3 Transportgefahrenklassen**
- **ADR, ADN, IMDG, IATA**
- **Klasse** entfällt
- **14.4 Verpackungsgruppe**
- **ADR, IMDG, IATA** entfällt
- **14.5 Umweltgefahren:**
- **Marine pollutant:** Nein
- **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender** Nicht anwendbar.
- **14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code** Nicht anwendbar.
- **Transport/weitere Angaben:** Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen.
- **UN "Model Regulation":** -

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Nationale Vorschriften:**
- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**
Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.
Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -**
- **Technische Anleitung Luft:**
- **Klasse Anteil in %**
- **I 3-7**
- **Wassergefährdungsklasse:**
WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.
VwVwS (Deutschland) vom 17.05.1999, Anhang 4
(Einstufung von Gemischen in Wassergefährdungsklassen)
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**
Dieses Produkt unterliegt den Aufzeichnungs- und Informationspflichten nach § 3 der Chemikalienverbotsverordnung.
- **BG-Merkblatt:**
M 053 "Allg. Arbeitsschutzmaßnahmen für den Umgang mit Gefahrstoffen"
M 050 "Umgang mit gesundheitsschädlichen Stoffen"
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 27.03.2014

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 27.03.2014

Handelsname: Silbertauchbad

(Fortsetzung von Seite 9)

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante Sätze**

- H228 Entzündbarer Feststoff.
- H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.
- H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- R20/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.
- R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
- R34 Verursacht Verätzungen.
- R35 Verursacht schwere Verätzungen.
- R36 Reizt die Augen.
- R40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
- R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- R63 Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.

- **Ansprechpartner:**

Herr Lutz
 Telefon: +49-(0) 711 132 71-0
 Fax: +49-(0) 711 132 71-90

- **Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
 IATA: International Air Transport Association
 GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
 EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
 ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
 CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
 VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)
 DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)
 PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)
 LC50: Lethal concentration, 50 percent
 LD50: Lethal dose, 50 percent
 Flam. Sol. 1: Flammable solids, Hazard Category 1
 Met. Corr. 1: Corrosive to metals, Hazard Category 1
 Acute Tox. 4: Acute toxicity, Hazard Category 4
 Skin Corr. 1A: Skin corrosion/irritation, Hazard Category 1A
 Skin Corr. 1B: Skin corrosion/irritation, Hazard Category 1B
 Eye Irrit. 2: Serious eye damage/eye irritation, Hazard Category 2
 Carc. 2: Carcinogenicity, Hazard Category 2
 Repr. 2: Reproductive toxicity, Hazard Category 2
 Aquatic Chronic 2: Hazardous to the aquatic environment - Chronic Hazard, Category 2
 Aquatic Chronic 3: Hazardous to the aquatic environment - Chronic Hazard, Category 3

- *** Daten gegenüber der Vorversion geändert**